



Wirtschaft als Verbraucher

Wintersemester 2022 / 2023

Business4school vermittelt Schülerinnen und Schülern Wirtschaftswissen im Sinn von Allgemeinbildung: als Verbraucher, im Unternehmen, in Staat und Gesellschaft und in der globalen Wirtschaft. Es unterstützt damit die Arbeit der Schulen und Lehrer im Einklang mit dem Kerncurriculum des Landes und in enger Zusammenarbeit mit den Fachlehrern. Das Programm ist eine nachhaltige Ergänzung zu bereits bestehenden Einzelprojekten und Programmen in der Region. Business4school umfasst diverse Angebote für Schüler und Lehrer – das wichtigste ist das **BusinessCollege** als Zusatzkursus zum Fach Politik-Wirtschaft. Das Programm vermittelt einen strukturierten und zusammenhängenden Überblick über alle wesentlichen Elemente des Wirtschaftslebens als Verbraucher, im Unternehmen, in Staat und Gesellschaft und global. Die Halbjahreskurse (Semester) umfassen jeweils einen CollegeAbend pro Monat mit einem Fachdozenten (zumeist Hochschullehrer) und einer Führungskraft aus Unternehmen als Gastreferent. Damit schafft es auch weitere ganz konkrete Einblicke in die regionale Wirtschaft.

Regionale Wirtschaftskurse für Schüler

Seit dem Wintersemester 2020 veranstaltet business4school die CollegeAbende als **OnlineCollege** und hält damit das Lernangebot aufrecht. Zudem erreicht das Programm damit interessierte Schülerinnen und Schüler in Regionen, in denen bislang keine Präsenzveranstaltungen möglich sind. Zudem bietet das Programm damit weitere zukunftsorientierte Instrumente und Formate für hybride Veranstaltungen und *blended learning*.

Neben dem BusinessCollege umfasst das Projekt business4school noch weitere Angebote, unter anderem zu Wirtschaftsinformationen (*BusinessInfo*), Fachmaterial (*BusinessMaterial*) und Ereignissen zum Thema Schule-Wirtschaft in der Region (*BusinessPoint*).

Business4school wurde 2014 in Göttingen durch den Lions Club Göttingen als Bildungsprojekt der Südniedersachsenstiftung initiiert. Inzwischen läuft es in Göttingen, Braunschweig, Hannover und Hildesheim und zum Herbst 2021 im Weserbergland. Pro Region sind bis zu 15 Schulen und etwa 100 Schüler beteiligt. Schüler, Lehrer, Schulbehörde und Elternvertreter bewerten es positiv. Das Projekt wurde und wird von den Familienunternehmen, den IHKs in Hannover, Göttingen und Braunschweig, sowie von weiteren Verbänden und regionalen Wirtschaftsfördergesellschaften unterstützt. Insgesamt konnten bereits über tausend Teilnahme-Zertifikate an die Schülerinnen und Schüler ausgegeben werden.

Wir verstehen business4school als gesellschaftliche Aufgabe und öffnen es ohne Teilnahmegebühren für alle interessierten Schüler der Stufen 10 bis 13. Das Projekt wird ehrenamtlich und mit Hilfe von Förderern betrieben.

Im Jahr 2017 hat das Bundeswirtschaftsministerium business4school im bundesweiten Wettbewerb SCHULEWIRTSCHAFT als einen der **Preisträger** ausgezeichnet.



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Weitere aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Website www.business4school.de, auf Facebook und auf Instagram. Einen vertieften Einblick von der Entwicklung bis zum Stand heute bieten die News, Reports und Jahresmagazine auf der Website.

Unser Kontakt: college@business4school.de

Themenfelder

1

Wirtschaft als Verbraucher

Wie verhalte ich mich im Wirtschaftsleben?

- **Shop & Share**, Kaufverträge und Online-Shopping
- **Daten & Medien**, Social Media, Datenschutz und Datensicherheit
- **Cash & Carry**, Geld, Bezahlungssysteme, Abzahlungsgeschäfte
- **Take Care**, Risk-Management mit Versicherungen
- **Long Life**, Versorgung & Renten
- **Privatbudget**, Einkommen, Steuern und Abgaben, private Finanzplanung

2

Wirtschaft in Staat und Gesellschaft

Was macht eine Volkswirtschaft aus?

- **Gesamtwirtschaft**, Inlandsprodukt, Volkswirtschaft, Wirtschaftspolitik
- Staat und **Öffentliche Finanzen**
- Banken & **Finanzwesen**
- **Infrastruktur** & Öffentliche Versorgung
- **Energie** & Umwelt
- *Exkursion*
Landtag / Bundestag
- *Workshop*
Government Game

3

Wirtschaft im Unternehmen

Wie funktioniert ein Unternehmen?

- **Unternehmen**, Struktur, Rechtsformen
- **Produkte und Märkte**, Wettbewerb, Werbung, Vertrieb, Kunden
- **Betrieb & Produktion**, IT, Daten, Logistik, Immobilien, Umwelt
- **Personal**, Personalentwicklung, Führung, Arbeitsrecht
- **Finanzen**, Rechnungswesen, Bilanzen, Controlling, Steuern, Finanzierung
- **Innovation**, Technologie, Projekte, Geistiges Eigentum
- *Workshop*
StarCo Startup Company

4

Wirtschaft global

Was bedeuten die weltweiten Trends?

- Globaler **Handel**
- Internationales **Kapital**
- Vernetzte **Produktion**
- Informationsgesellschaft und **Medien**
- **Datenökonomie** und Wettbewerb
- *Optional*
- Umwelt, Klima, Energie weltweit
- Menschen und Beschäftigung
- *Exkursion*
Industrieunternehmen



Wintersemester 2022 | Wirtschaft als Verbraucher

Hannover, 01. September 2022 | In diesem Jahr informiert das BusinessCollege die Schülerinnen und Schüler über wichtige Grundlagen zur Teilnahme am Wirtschaftsverkehr. Das Wintersemester 2022 umfasst Grundlagen zum Kaufrecht und zu Online-Geschäften (*Shop & Share*), den Umgang mit Social Media und Daten, Informationen zu Geld und Zahlungsverkehr (*Cash & Carry*), Risk Management mit den richtigen Versicherungen, eine rechtzeitige Planung der Altersversorgung und die Grundlagen von Steuern und privater Finanzplanung (*Privatbudget*). Die Schülerinnen und Schüler hören dazu jeweils eine Fachvorlesung und einen Gastvortrag aus der Praxis. Dabei haben sie viele Möglichkeiten, sich aktiv zu beteiligen.

Die CollegeAbende finden einmal im Monat abends um 18:00 h statt, in Präsenz in einer Hochschule. Ergänzend bietet business4school die Teilnahme auch online an. Im Ergebnis haben die Schülerinnen und Schüler einen guten Überblick und Verständnis über die „Basics“ der Wirtschaft für Verbraucher erhalten.

Die Kurse sind geeignet für die Jahrgangsstufen 10 bis 13. Bei regelmäßiger Teilnahme erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat. Die Kurse sind kostenfrei. Sie finden in Präsenz in unseren Partnerhochschulen statt – ergänzend übertragen wir die CollegeAbende auch online.

Weitere Informationen und das Programm für das neue Wintersemester finden Sie unter www.business4school.de/college. Dort geht es auch zur Anmeldung.

Im September starten wir bereits mit dem **Wintersemester 2022**. Dieses Mal behandeln wir wieder das Thema „Wirtschaft als Verbraucher“:

19.09. Shop & Share | Kaufverträge, Online Shopping, Verbraucherinformation, Garantien und Mängel, Sharing Economy

10.10. Medien & Daten | Telekommunikation, Medien, Social Media, Daten und Datenschutz

07.11. Cash & Carry | Geld, Banken und Kreditkarten, online Banking, paypal & Co., Abzahlungsgeschäfte; Mietkauf, Leasing, Schufa

28.11. Versicherungen | Risikomanagement für Wohnung und persönliche Sachen, Schadenshaftpflicht, Unfallrisiken, Krankheit

12.12. Versorgung | Soziale Absicherung gegen Arbeitslosigkeit, Arbeitsunfähigkeit, Berufsunfähigkeit, Vorsorge durch Lebensversicherung, Altersversorgung und Pflegevorsorge

16.01. Privatbudget | Finanzplanung, Steuern und Sozialabgaben für Singles, Familien und Studium // Finanzplanung

Sie können sich bereits jetzt online anmelden über www.business4school.de:





Shop & Share – Rechte als Käufer

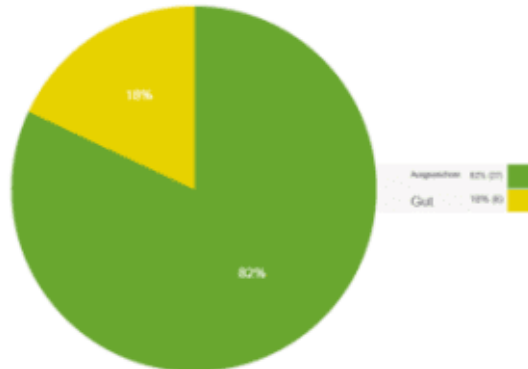
Göttingen / Hannover / Braunschweig, 19. September 2022 | Wie laufen eigentlich Onlinekäufe ganz genau ab und welche Rechte habe ich als Käufer? Kann ich die Ware einfach zurückgeben, wenn sie mir nicht gefällt? Wie lange kann ich Mängel geltend machen oder Ersatz oder Reparatur bekommen?

Die Antwort auf diese Fragen gab der erste College-Abend in diesem Semester zum Thema „Shop & Share“. Für die Schülerinnen und Schüler war auch wissenswert, dass neuerdings für digitale Produkte oder Produkte mit digitalen Komponenten weitere strengere Gewährleistungsvorschriften gelten und sich die Käuferrechte dadurch verbessern. Über 100 Schülerinnen und Schüler aus den Klassen 10 bis 13 beteiligten sich in Göttingen an dem College-Abend, überwiegend im Hörsaal der PFH, teilweise aber auch online. Den Fachvortrag zum Kaufrecht hielt Rechtsanwalt Ulrich Herfurth in Göttingen. Zeitgleich starteten die CollegeAbende in Braunschweig und Hannover mit Rechtsanwältin Stephanie Reese und Rechtsanwältin Antonia Herfurth, ebenso in Hildesheim. An allen Standorten und auch überregional nahmen insgesamt über 300 Schülerinnen und Schüler an diesem ersten CollegeAbend teil. Dabei sollten sie auch ihre Einschätzung zu rechtlichen Fragen geben, z.B. bei welchen Produkten es sich um Produkte mit digitalen Komponenten handelt, so etwa Navigationssystem, Rasenmäher und Joggingschuhe.

Die Vorlesung endete mit einem Check der Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Onlineshops, unter anderem Zalando, IKEA, eBay. Dabei kam es darauf an, Rücksendebedingungen und Gewährleistungsfristen zu prüfen.

Im darauffolgenden Praxisbericht gab Andreas Fischer-Appelt einen Überblick über die wichtigsten Zusammenhänge in der Werbung. Die Agentur *fischerAppelt* gehört

zu den fünf größten Werbeagenturen in Deutschland. Spannend war insbesondere, wie zielgruppengenaue Werbung ausgerichtet werden kann und welche Daten dafür genutzt und zusammengeführt werden. Die Onlinewerbung ist heute die bedeutendste Werbeform geworden, allein Google erwirtschaftet 70% des Onlinewerbeumsatzes und damit genauso viel wie die weltweite TV-Werbung.



Ihre Beurteilung

Wir freuen uns, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sich engagiert an den Vorträgen und Diskussionen beteiligt haben und insgesamt den ersten College-Abend sehr gut bewertet haben: 82% mit „ausgezeichnet“. Hier sind einige Kommentare:

„Super lehrreich und interessant! Danke!“ „Es war alles sehr gut organisiert und sehr interessant:)“ „Gute und Strukturierte Präsentation.“ „War ein sehr spannendes Event mit vielen interessanten Themen. Danke.“

Slides & Clips

Seit diesem Wintersemester laufen die College-Abende hybrid. Die Veranstaltung wird auf Video aufgezeichnet. Die Videos und die Präsentationen werden den Schülerinnen und Schülern im Anschluss zum Streamen und Download bereitgestellt.

Next

Der nächste College-Abend findet am **10. Oktober 2022** zum Thema „**Medien und Daten**“ statt. Dabei geht es um Umgang mit Handy und Social Media, Daten und Datenschutz. Die Fachvorträge halten wiederum Juristen, für die IT-Themen haben wir Gäste aus der Praxis.



Medien & Daten – alles privat?

Braunschweig, 11. Oktober 2022 | Smartphones sind zu einem unverzichtbaren Bestandteil des täglichen Lebens geworden, ob im Berufsleben oder im privaten Bereich. Sie dienen als Telefon, Fotoapparat, Kreditkarte und als Zugang zu den Social Media. Was man als Nutzer beachten muss, war Thema des CollegeAbends am 11. September: „Daten und Medien“.

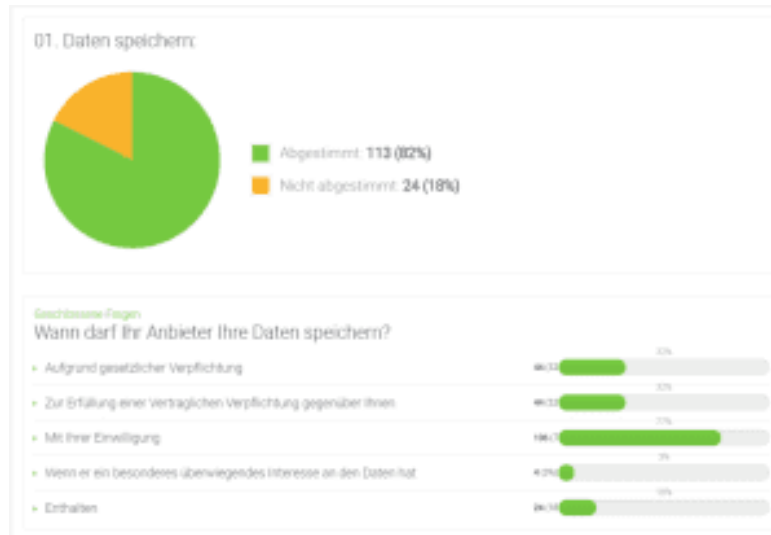
Kann es eigentlich Handy-Verträge für einen Euro geben – oder wie hoch stecken die Kosten für das Smartphone in den laufenden Vertragsgebühren? Wie kompliziert sind eigentlich die Geschäftsbedingungen und die verschiedenen Tarife für Verbraucher beschrieben? Gerade junge Menschen nutzen Smartphones intensiv und tauschen viele Informationen darüber aus – die Frage ist also, wie diese Daten geschützt sind oder ob sie beliebig von den Anbietern genutzt werden dürfen.

Die Vorträge zu den Verträgen und zum Datenschutz hielten die Rechtsanwälte Jan Machunsky in Göttingen, Stefanie Reese in Hannover und Ulrich Herfurth in Braunschweig. In Hildesheim informierten Daphné Çetta-Hassenstein vom Institut für Informationswissenschaft & Sprachtechnologie der Universität Hildesheim Dipl.-Inf. Frank Gerlach, VW Financial Service AG. Der CollegeAbend im Weserbergland zu diesem Thema folgt noch.

Die Schülerinnen und Schüler haben diese Fragen intensiv diskutiert, sowohl in der Vorlesung vor Ort als auch im Chat der Online-Teilnehmer. Ein Thema war auch das Auskunftssystem der Schufa, ob ein Käufer kreditwürdig ist.

Die Umfrage

Interessant waren die Ergebnisse der Kurzumfragen: Die Teilnehmer gingen richtig davon aus, dass ein Anbieter ihre Daten mit ihrer Einwilligung zu bestimmten Zwecken speichern und verarbeiten darf. Er darf es aber auch bei besonderem überwiegendem Interesse.



Beurteilung

Wir freuen uns, dass sich die Schülerinnen und Schüler engagiert an den Vorträgen und Diskussionen beteiligt haben und den College-Abend insgesamt sehr gut bewerteten: 82% mit „ausgezeichnet“. Hier sind einige Kommentare:

„Super lehrreich und interessant! Danke!“ „Es war alles sehr gut organisiert und sehr interessant:“)“ „Gute und Strukturierte Präsentation.“ „War ein sehr spannendes Event mit vielen interessanten Themen. Danke.“

Slides & Clips

Seit diesem Wintersemester laufen die CollegeAbende hybrid. Die Veranstaltung wird aufgezeichnet und die Videos und die Präsentationen stehen für die Teilnehmer und ihre Lehrer zum Streamen und Download im Teilnehmerportal auf der Website bereit.

Next

Der nächste College-Abend findet am 07. November 2022 zum Thema „Cash & Carry“ statt. Dabei geht es um den Umgang mit Geld und Online-Zahlungssystemen. Die Fachvorträge halten wiederum unsere Juristen, als Gastreferenten aus der Praxis besuchen uns Experten von der Sparkasse Hannover, der Sparkasse Göttingen und der Volksbank Braunschweig-Wolfsburg.



Cash & Carry – einfach bezahlen ?

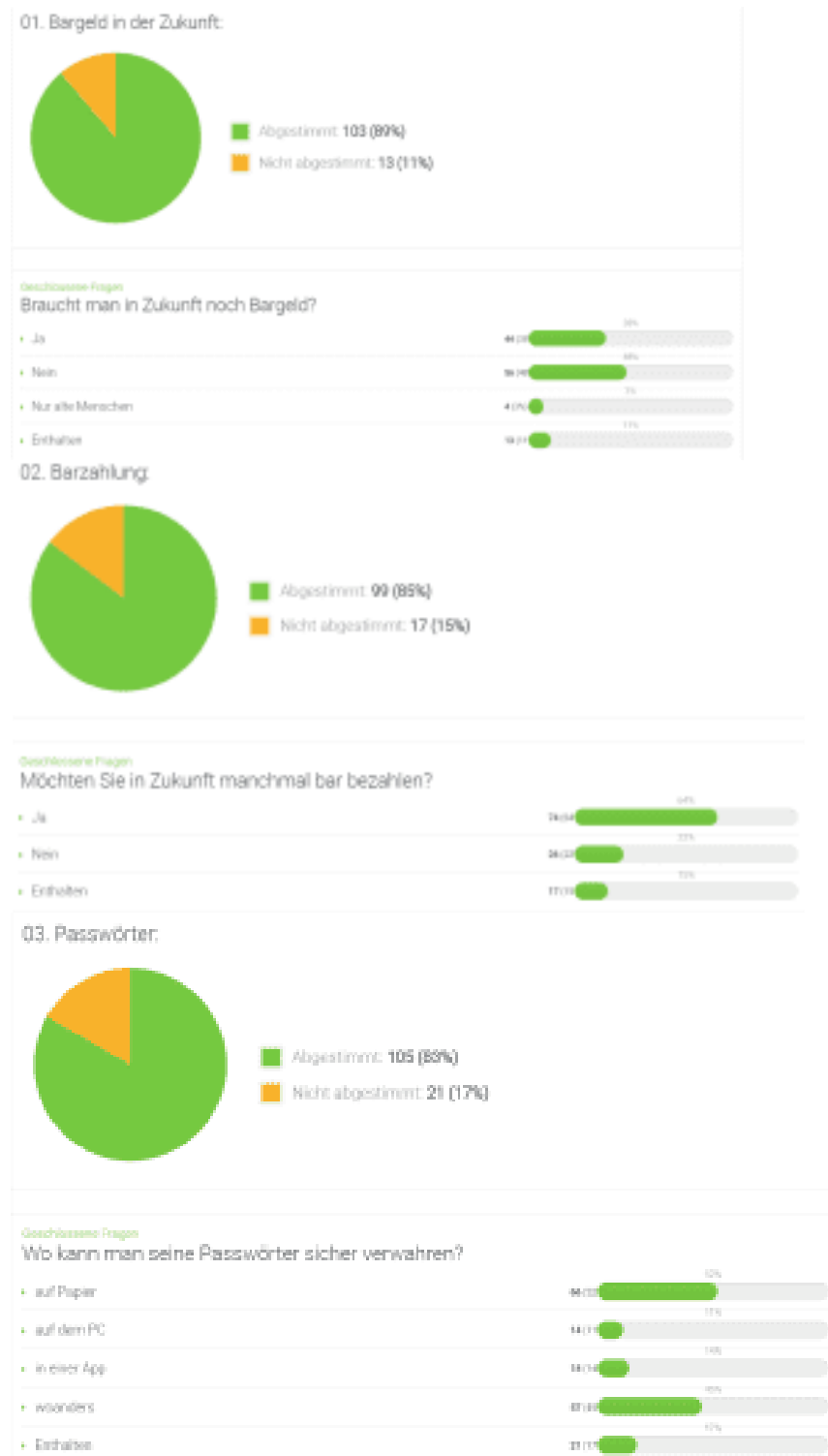
Hannover, 07. November 2022 | Geld ist ein unabdingbarer Bestandteil des Wirtschaftslebens, es dient als Zahlungsmittel und ersetzt daher den einfachen Tauschhandel. Ob Geld in Muscheln, in Münzen und Banknoten oder auf einem Konto dargestellt wird, ist gleichgültig – entscheidend ist das Vertrauen darin, dass ein Zahlungsmittel tatsächlich einen Wert hat. In unserem CollegeAbend *Cash & Carry* haben wir daher die verschiedenen Arten von Geld, den Geldkreislauf und die Zahlungsarten besprochen. Natürlich steht das bargeldlose Bezahlen im Vordergrund und immer mehr Menschen nutzen Chipkarten oder Handys anstatt Bargeld. Unser CollegeAbend informierte daher auch über Sicherungsmaßnahmen zu Kontennummern, Passwörtern oder Pins.

Die Fachvorträge hielten Rechtsanwältin Antonia Herfurth in Göttingen, Professor Peter Altmiks in Braunschweig und Wirtschaftsanwalt Ulrich Herfurth in Hannover. Aus der Praxis berichteten Lars Bardenhorst von der Sparkasse Göttingen und Nicole Mölling, Leiterin der Volksbank BRAWO in Salzgitter und Wolfenbüttel.

Schülerinnen und Schüler haben über die Vor- und Nachteile der verschiedenen Zahlungsmethoden lebhaft diskutiert. Und natürlich war ein Thema, ob Kryptowährungen wie Bitcoin oder Ethereum wirklich geeignete Zahlungsmittel sind.

Kurzumfrage

In der Kurzumfrage ging es darum, ob digitales Geld das Bargeld bald vollständig ersetzt, und ob die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sich vorstellen können selbst auf Bargeld zu verzichten. Die überwiegende Meinung der online Teilnehmer und der Präsenzteilnehmer war eindeutig, Bargeld soll weiter eine Alternative sein.



Beurteilung

Wie immer, haben wir uns über Ihr Feedback zur Veranstaltung gefreut. Hier sind einige Ihrer Kommentare:

„Der College Abend zum Thema Cash & Carry war sehr interessant und informativ. Vor allen Dingen finde ich es gut, wie sowie die Onlineteilnehmer als auch die vor Ort präsenten Teilnehmer einbezogen werden.“

„Der Diskussionsaspekt hat das Seminar sehr lebhaft werden lassen, gerne weiter so“ „sehr informativ. Themen, die einem allgemeinen im Alltag begegnen, jedoch viel zu wenig in den Schulen thematisiert.“

„Vielen Dank für den interessanten Vortrag über Zahlungsmittel, -methoden und Geldinstitute. Sehr anschaulich vermittelt.“

Clips & Slides

Seit diesem Wintersemester laufen die CollegeAbende hybrid. Die Veranstaltung wird aufgezeichnet und die Videos und die Präsentationen stehen für die Teilnehmer und ihre Lehrer zum Streamen und Download im Teilnehmerportal auf der Website bereit.

Die Bearbeitung der letzten Aufzeichnung hat sich krankheitsbedingt leider etwas verzögert. Ab sofort finden Sie hier auch die Videos der letzten Veranstaltung.

Next

An unserem nächsten CollegeAbend am 28. November betreiben wir persönliches Riskmanagement: Unsere Fachdozenten berichten, welche Versicherungen es insgesamt gibt und wir untersuchen dann gemeinsam, welche davon man als junger Mensch wirklich braucht.





Risk-Management mit Versicherungen

Göttingen, 28. November 2022 | Am letzten CollegeAbend haben wir einen Überblick über die finanziellen Risiken im Leben gegeben und wie man sich dagegen mit den richtigen Versicherungen absichern kann und sollte. So haben die Schülerin und Schüler einen guten Einblick in das Konzept einer Risikoabsicherung durch Versicherungen erhalten. Dies umfasste Krankheit und Unfall, aber auch für ihre Zukunft die oft unterschätzten Risiken von Berufsunfähigkeit, Invalidität und Tod. Am Ende haben wir uns gemeinsam angesehen, wie man sich als Student, als berufstätiger Single und als junger Familienvater versichern sollten und welche Kosten dabei anfallen.

Die Vorträge hielten in Braunschweig Jana Brüning von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PWC und Antonia Burgdorf von der Assekuranz Maklerhaus, in Göttingen Ulrich Herfurth als Rechtsanwalt und Hanjo Waterkamp von der Gothaer Versicherung, und in Hannover die Juristinnen Stefanie Reese und Sara Nesler von Herfurth & Partner.

Chat

Die Schülerinnen und Schüler haben diese Fragen intensiv diskutiert, in der Präsenz, aber auch im Chat der Online-Teilnehmer. Wir fanden einige Beiträge besonders interessant:

„Das Unternehmen nimmt ein Risiko in Kauf, indem es die Kosten für den Versicherungsnehmer im Vorhinein nicht einschätzen kann.“ „Wenn in die Berufsunfähigkeit reinzurutschen schwer ist, warum werden dann 20 % der Leute berufsunfähig?“ „Krankenversicherung hat bestimmt jeder schon mal in Anspruch genommen.“ „Wie ist es, wenn jemand eine Vorerkrankung hatte und diese sich durch einen Unfall, der von einem verursacht wird, verschlimmert?“ „Kann man eine Haftpflichtversicherung immer in Anspruch nehmen? Wo wird das denn eingegrenzt?“ „Muss man Haftpflichtversicherungen denn immer wieder neu vereinbaren?“ „Greift die Hausratversicherung auch für Wasserschäden oder auch für bei Naturkatastrophen entstandene Schäden? Wie weist man denn nach, was sich alles im Haushalt befindet?“ „Und kann man sich auch nach einem Vorfall versichern oder muss man bereits versichert sein? Ich denke jetzt mal eher letzteres.“

Und zu Vergleichsportalen im Internet: „Vermutlich bezahlt die Versicherung um auf die Plattform zu kommen“, „und vermutlich sind die Preise auf die günstigsten niedrigsten Leistungen ausgerechnet.“

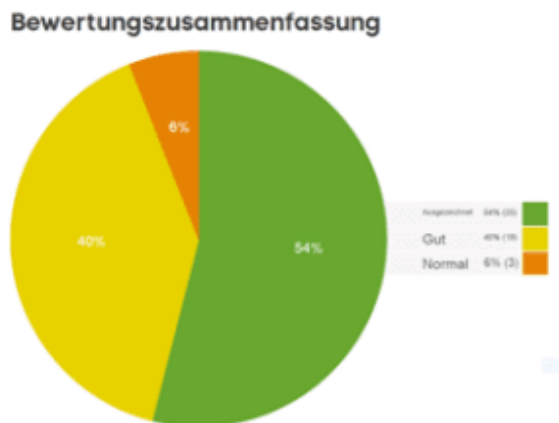
Umfrage

Spannend waren auch die Ergebnisse der Kurzumfrage: die Teilnehmer waren ganz überwiegend der Meinung, dass man erst im Berufsleben eine Berufsunfähigkeitsversicherung braucht – tatsächlich wäre es aber günstiger, diese bereits als Auszubildender oder Student abzuschließen.



Bewertung

Wir bedanken uns wieder für die positiven Bewertungen und Anregungen: „Der heutige College Abend zum Thema „Versicherungen“ hat mir sehr gut gefallen, da zum einen die Vorträge sehr anschaulich und interessant gestaltet waren. Zum anderen wurde ich aber auch in meinem bisherigen Wissen bestätigt bzw. konnte einiges neues lernen.“ „Nicht mein Thema, aber sehr gut rübergebracht :).“ „Wie immer alles super erklärt und der Gast zum Schluss war auch sehr hilfreich. Danke für die Möglichkeit, etwas über Versicherungen zu lernen.“



Clips & Slides

Seit diesem Wintersemester laufen die College-Abende hybrid. Die Veranstaltung wird aufgezeichnet. Die Videos und die Präsentationen stehen für die Teilnehmer zum Streamen und Download intern auf der Website bereit.

Next

Unser nächster College Abend ist am 12.12.2020 zum Thema Versorgung: Prof. Dr. Niels Angermüller hält den Vortrag in Göttingen; er lehrt Finanzen an der Hochschule Harz und wird die verschiedenen Rentensysteme, sowie die Formen der Arbeitslosigkeit und der Berufs- und Erwerbsunfähigkeit erklären. Unsere weiteren Dozenten sind Rechtsanwältin Stefanie Reese in Hannover und Ulrich Herfurth in Hildesheim. Von Hildesheim aus übertragen wir online für alle Standorte.



Perspektiven zur Altersvorsorge

Hildesheim, 12. Dezember 2022 | Unser zweiter CollegeAbend im Dezember behandelte das Thema Versorgung. Dazu hat in Göttingen Prof. Dr. Niels Angermüller, Professor für Finanzen an der Hochschule Harz, die verschiedenen Rentensysteme nach dem Umlageprinzip und dem Kapitaldeckungsprinzip vorgestellt. Auch hat er die verschiedenen Stufen der Absicherung der Arbeitslosigkeit und nochmals die Bedeutung der Absicherung gegen Berufs- und Erwerbsunfähigkeit erläutert.

In Hannover berichteten die Anwältinnen Stefanie Reese und Antonia Herfurth, beide von Herfurth & Partner, zur Altersvorsorge und in Hildesheim und von dort aus online für alle Standorte Ulrich Herfurth.

Unser Gastreferent Holger Kreuzkamp musste leider ausfallen. Er ist Vorstand der myLife Lebensversicherung AG und hatte noch eine Website herausgesucht, auf der die Schülerinnen und Schüler ihre persönliche Lebenserwartung berechnen können. Sie konnten dann online gut nachverfolgen, wie statistische Berechnungen zur weiteren Lebenserwartung aussehen und welche Maßnahmen ihr Leben wie lange verlängern können. (https://www.wie-alt-werde-ich.de/index_desktop.html)

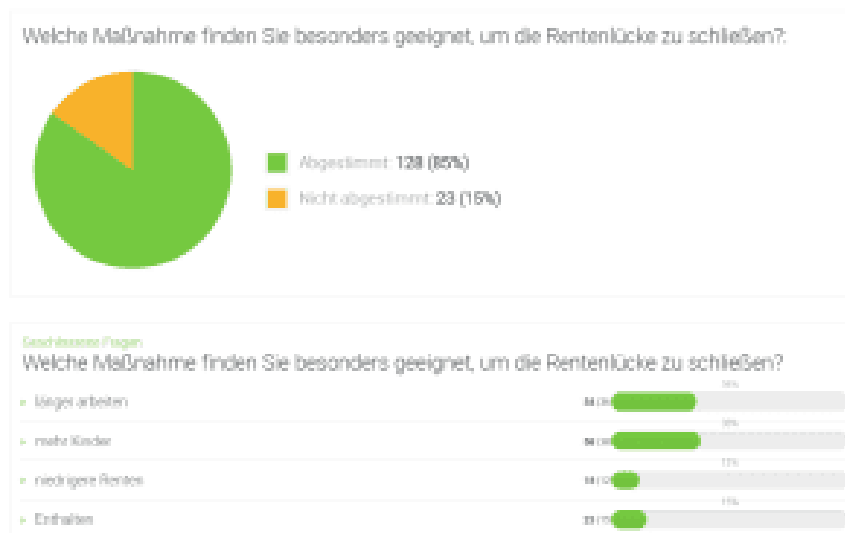
Chat

Auch im Chat an diesem CollegAbend haben sich die Schüler wieder intensiv beteiligt. Besonders interessant fanden wir diese Überlegungen:

„Wenige junge Menschen müssen die Renten der Babyboomer bezahlen.“ „Kann ich Rentenbeiträge auch bei einer Arbeit im Ausland einzahlen?“ „Durch die Inflation ist es aber doch eher kontraproduktiv zu sparen, oder?“ „Immer mehr Menschen bekommen weniger Kinder, die Lebensqualität wird nur besser“ „Ich denke, länger arbeiten ist in dem Fall das kleinere Übel, da man eine Kinderzahl schwierig kontrollieren kann und unter niedrigeren Renten die Rentner leiden würden“. „Die Frage ist, wie man das anstellt. Man kann niemanden dazu zwingen, Kinder zu bekommen, besonders in Zeiten der weiblichen Selbstbestimmung.“ „Damit würden aber andere Probleme auftreten, wie zum Beispiel die Frage des Platzes und der Ressourcen. Außerdem gibt es schon so viele Menschen auf der Welt, die teilweise stark leiden.“

Umfrage

Interessant waren die Ergebnisse der Kurzumfrage: die Schülerinnen und Schüler sind überwiegend der Meinung, dass eine längere Lebensarbeitszeit und mehr Menschen, also mehr Kinder in den Familien, der richtige Weg ist, die Rentenlücke zu schließen. Die Renten im Ruhestand sollen dagegen nicht weiter abgesenkt werden.



Bewertung

Danke für Ihre Kommentare zum CollegeAbend – manche wünschen sich noch etwas mehr online Interaktion, andere sind mit dem Format sehr zufrieden.

„Inhalt wurde wieder anschaulich vermittelt und ist bei Eintritt ins Berufsleben sehr hilfreich für die frühzeitige Beschäftigung mit der eigenen Rente. Danke.“ „Sehr interessant und informativ.“ „Mir hat die kleine Online-Umfrage gefallen :)“ „Sehr schön, ein Video wäre abwechslungsreich gewesen“. „Ich konnte sehr viel Neues mitnehmen!“ „Noch weniger Chatinteraktionen als beim letzten Mal. Sehr enttäuschend und daher leider auch schwer zu folgen.“ „wieder gut und verständlich erklärt und rübergebracht ;D Top“ „sehr interessantes Thema mal wieder, gute Vortragsweise und es war leicht zu folgen :)“ „Der heutige College Abend zum Thema „Versorgung“ war wieder sehr informativ. Auch die Präsentation war sehr anschaulich und verständlich.“

Clips & Slides

Seit diesem Wintersemester laufen die College-Abende hybrid. Die Veranstaltung wird aufgezeichnet. Die Videos und die Präsentationen stehen für Sie zum Streamen und Download auf der Website intern bereit.

Next

Unser nächster CollegeAbend ist am 16. Januar 2023 zum Thema Privatbudget: grundlegende Fragen zum Steuersystem und zum Sozialsystem in Deutschland, Fakten zum verfügbaren Einkommen und den monatlichen Kosten bei Studenten und Berufstätigen. Das Konzept eines Privatbudgets werden wir anhand eines Privatjournals mit Konten durchspielen. Und am Ende beleuchten wir noch einige Grundsätze zur Vermögensbildung.

Nach Abschluss des Semesters erhalten die Teilnehmer bei regelmäßiger Teilnahme ein Zertifikat.





Privatbudget und Steuern

Unser nächster College Abend ist am 16. Januar 2023 zum Thema Privatbudget: grundlegende Fragen zum Steuersystem und zum Sozialsystem in Deutschland, Fakten zum verfügbaren Einkommen und den monatlichen Kosten bei Studenten und Berufstätigen. Das Konzept eines Privatbudgets werden wir anhand eines Privatjournals mit Konten durchspielen. Und am Ende beleuchten wir noch einige Grundsätze zur Vermögensbildung.

Nach Abschluss des Semesters erhalten die Teilnehmer bei regelmäßiger Teilnahme ein Zertifikat.

Vorschau Sommersemester 2023

Wirtschaft im Unternehmen

Im Sommersemester 2023 ab Februar lernen die Schülerinnen und Schüler bei business4school, wie Unternehmen arbeiten und worauf es im Management von Unternehmen ankommt: bei Markt und Produkten, in der Produktion, im Finanzmanagement und der Personalführung. Zusätzlich erfahren sie, wie Unternehmen strukturiert sind und können an einem Start-up Workshop teilnehmen. Den Plan finden Sie auf der nächsten Seite.

Wirtschaft im Unternehmen

- 13.02. Produkt & Markt** | Auswahl des Sortiments, Kundenkreis, relevanter Markt, Preisgestaltung, Wettbewerbsprodukte, Wettbewerbsanbieter //
- 13.03. Produktion & Logistik** | Beschaffung der Produkte oder Vorprodukte, Weiterverarbeitung, Lagerung, Verpackung, Lieferung, Warenwirtschaft und Fakturierung //
- 03. Exkursion Robotik**
- 17.04. Personal** | Unternehmer, Mitinhaber, Angestellte, Gehälter, Steuern, Sozialabgaben, Typen von Arbeitsverträgen, betriebliche Mitbestimmung //
- 15.05. Finanzen** | Struktur von Gewinn- und Verlustrechnung und Bilanz, BWA und Deckungsbeitragsrechnung, Planung zu Umsatz, Kosten und Ergebnis, Investitionsplanung, Eigenkapital und Fremdkapital /
- 12.06. Unternehmensstruktur** | Soziale Absicherung gegen Arbeitslosigkeit, Arbeitsunfähigkeit, Berufsunfähigkeit, Vorsorge durch Lebensversicherung, Altersversorgung und Pflegevorsorge //
- 03.07. StarCo Workshop** | Start-up Workshop zur Gründung eines Unternehmens: Geschäftsidee, Businessplan, Organisation, Finanzplanung und Finanzierung



Business4school veranstaltet im Sommerhalbjahr 2023 einen neuen Wirtschaftskursus: **"Wirtschaft im Unternehmen"** Dabei werden Sie in die wichtigsten Aufgaben und Funktionen eines Unternehmens eingeführt.

Entwicklung einer einfachen **Case Study** anhand der Struktur eines Business Plans für ein Startup-Unternehmen

Termine 1 x monatlich montags, 18.00 bis 20.00 h

Teilnehmer Empfohlen für Jahrgänge 10 bis 12

Gebühren Die Teilnahme ist kostenfrei.

Zertifikat Die Teilnehmer erhalten bei regelmäßiger Teilnahme ein Zertifikat.

Veranstalter business4school UG, in Kooperation mit DIE FAMILIENUNTERNEHMER, Lions Club Göttingen, IHK, und regionalen Wirtschaftsförderorganisationen

Ort vorerst nur online – sonst an den Partner-Hochschulen an den College-Standorten (parallel auch online)

Gäste zu jedem Termin werden wir lokale ExpertInnen zum jeweiligen Thema zu Gast haben, die Fragen beantworten und aus der Praxis berichten können.

Weitere Informationen zu den Partnern, Standorten und die Kontakte über die Schulen finden Sie auf der Website zu den College-Standorten.

Anmeldung: Online-Registrierung unter <https://www.business4school.de/businesscollege-online/>

Kontakt

Web www.business4school.de

Mail college@business4school.de

Fax 0511-307 56-10



